

Niederschrift

über die
**20. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und
Planung am 02.06.2026**
in Rotenburg, Kreishaus, großer Sitzungssaal (mit Bereisung ab 9.00 Uhr)

Teilnehmer:

Mitglieder des Kreistages

Abg. Harald Hauschild	
Abg. Ernst Behrens	Vertretung für Abgeordneten Stefan Imbusch
Abg. Jürgen Blanken	
Abg. Nico Burfeind	Vertretung für Abgeordneten Henning Cordes
Abg. Elisabeth Dembowski	
Abg. Marco Körner	
Abg. Hans-Jürgen Krahn	Vertretung für Abgeordnete Franziska Kettenburg
Abg. Volker Kullik	
Abg. Reinhard Lindenberg	
Abg. Uwe Lüttjohann	Vertretung für Abgeordneten Tobias Koch
Abg. Bernd Sievert	
Abg. Reinhard Trau	
Abg. Christian Winsemann	Vertretung für Abgeordneten Wolfgang Harling

Mitglieder mit beratender Stimme

Herr Reinhold Becker
Frau Dr. Christiane Looks
Herr Claus Vollmer

Verwaltung

Herr Dr. Torsten Lühring (Dez. IV)
Frau Dr. Meike Düspohl (Amt 80)
Herr Gerd Hachmöller (Amt 80)
Herr Christoph Kundler (Amt 68)
Herr Christoph Schlamming (Amt 66)
Herr Kai Sinnhuber-Fleischer (Amt 68)

Entschuldigt:

Mitglieder mit beratender Stimme

Herr Reinhard Schraa

Tagesordnung:

a) öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die 19. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Planung am 24.02.2026
- 4 Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten
- 5 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Die Linke: Vorstellung des Umsetzungsstandes zum Integrierten Klimaschutzkonzept des Landkreises aus 2013
Vorlage: 2021-26/1156
- 6 Neubesetzung der Ehrenämter der Landschaftswarte
Vorlage: 2021-26/1153
- 7 Förderantrag der Stiftung Naturschutz - Uferlinienumgestaltung Sandgrube bei Bülstedt
Vorlage: 2021-26/1154
- 8 Anfragen

b) nichtöffentlicher Teil

- 9 Berichte und Anfragen

a) öffentlicher Teil

Punkt 1 der Tagesordnung: **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Ausschussvorsitzender Hauschild eröffnet um 14:03 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2 der Tagesordnung: **Feststellung der Tagesordnung**

Ausschussvorsitzender Hauschild stellt fest, dass keine Änderungen der Tagesordnung gewünscht werden. Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

Punkt 3 der Tagesordnung: **Genehmigung der Niederschrift über die 19. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Planung am 24.02.2026**

Es gibt keine Anmerkungen zur Niederschrift über die 18. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Planung, **Ausschussvorsitzender Hauschild** lässt daher abstimmen.

Beschluss:

Die Niederschrift über die 19. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Planung am 24.02.2026 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	4

Punkt 4 der Tagesordnung: Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten

Herr Dr. Lühring berichtet, dass im 2. Beteiligungsverfahren zur Ausweisung der Vorranggebiete Windenergie vom 16. Februar bis 2. April insgesamt 135 Stellungnahmen abgegeben worden seien,

- 62 von Kommunen, Behörden und Verbänden,
- 37 von Windenergieunternehmen und Grundeigentümergeinschaften,
- 36 aus der Öffentlichkeit.

Derzeit würden die Stellungnahmen ausgewertet. Anschließend müsse der Entwurf für die Beschlussfassung durch den Kreistag nochmals überarbeitet werden. Ziel sei nach wie vor, dass der Kreistag die RROP-Änderung am 29. September nach Vorberatung im Fachausschuss am 25. August beschließen könne.

Dieses Ziel sei jedoch immer ambitionierter. Denn zu den Stellungnahmen gehöre auch ein 22-seitiges Schreiben des Amtes für regionale Landesentwicklung Lüneburg, in der bis ins kleinste Detail auf zahlreiche „genehmigungsrelevante Aspekte“ hingewiesen werde. Hierzu werde Ende Juni ein Gespräch zwischen Landrat Prietz und der Landesbeauftragten Frau Beckmann stattfinden.

Eine weitere Herausforderung sei die Stellungnahme der Bundeswehr. Bislang sei zur Luftverteidigungs-Radaranlage in Visselhövede ein Abstand von 5 km von Windenergieanlagen freizuhalten gewesen. Seit einigen Wochen fordere die Bundeswehr zur Radaranlage jedoch einen Schutzabstand von 10 km. Dies könne dazu führen, dass acht Vorranggebiete Windenergie teilweise oder ganz gestrichen werden müssen. Hierzu werde an einer Lösung gearbeitet.

Punkt 5 der Tagesordnung: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Die Linke: Vorstellung des Umsetzungsstandes zum Integrierten Klimaschutzkonzept des Landkreises aus 2013 Vorlage: 2021-26/1156

Herr Dr. Lühring leitet in die Thematik ein. Da der beantragte Bericht auch verwaltungsseitig für sinnvoll gehalten werde, habe man ihn auch ohne Beschlussfassung direkt für diese Sitzung vorbereitet.

Im Anschluss stellt **Frau Dr. Düspohl** den Stand des integrierten Klimaschutzkonzeptes aus 2013 vor. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Im Anschluss werden Verständnisfragen geklärt und der Vortrag diskutiert. **Abg. Dembowski** nimmt ab 14:26 an der Sitzung teil.

Abg. Körner stellt im Anschluss fest, dass der Antrag mit der Vorstellung der Ergebnisse erledigt sei.

Herr Dr. Lühning leitet in die Thematik ein. Dies wird von **Herrn Kundler** ergänzt.

Im Anschluss werden Verständnisfragen geklärt und die Vorschläge diskutiert.

Dem Einwand der **Abg. Dembowski** einzelne Landschaftswarte haben sich ein wenig allein gelassen gefühlt und es seien regelmäßige Gespräche notwendig, widerspricht **Herr Vollmer**. Es habe regelmäßigen Austausch gegeben.

Im Anschluss lässt **Ausschussvorsitzender Hauschild** über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss:

Ab dem 01.07.2026 werden bis zum 30.06.2029 folgende Landschaftswarte bestellt:

für das Gebiet der Stadt Bremervörde:	Bernd Sprekels
für das Gebiet der Samtgemeinde Geestequelle:	Detlef Ertel
für das Gebiet der Gemeinde Gnarrenburg:	Klaus Schomaker
für das Gebiet der Samtgemeinde Selsingen:	Mark Heydemann
für das Gebiet der Samtgemeinde Tarmstedt:	Susanne Büsing
für das Gebiet der Samtgemeinde Zeven:	Heiko Pries
für das Gebiet der Stadt Rotenburg (Wümme):	Heiko Nalesinski
für das Gebiet der Samtgemeinde Sottrum:	Sabine Jeske
für das Gebiet der Gemeinde Scheeßel:	Klaus Lüdemann
für das Gebiet der Samtgemeinde Fintel:	Arthur Thiel
für das Gebiet der Samtgemeinde Bothel:	Stefan Jörs
für das Gebiet der Stadt Visselhövede:	Rainer Baden
für das Gebiet der Samtgemeinde Sittensen:	Christian Rathjen
für das „Ekelmoor und Tister Bauernmoor“:	Alfred Nottorf
für das „Große und Weiße Moor“:	Herbert Brandt

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Herr Dr. Lühning leitet in die Thematik ein. Dies wird von **Herrn Kundler** ergänzt.

Die **Abg. Kullik** und **Trau** bringen ihre Unterstützung des Antrages zum Ausdruck.

Im Anschluss lässt **Ausschussvorsitzender Hauschild** über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss:

Der Stiftung Naturschutz wird vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel für die naturnahe Umgestaltung und Aufwertung der Sandgrube bei Bülstedt eine Förderung im Umfang von 30.000 € bewilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 8 der Tagesordnung: Anfragen

Abg. Lindenberg erkundigt sich nach dem Stand der Überführung des Kompensationskatasters. Hierzu weisen die **Herren Kundler** und **Schlamminger** auf die Umsetzung des Digitalisierungsprozesses hin. Dieses binde viele Ressourcen. An einer Schnittstelle werde noch gearbeitet. Man bitte hierbei um Geduld.

b) nichtöffentlicher Teil

Punkt 9 der Tagesordnung: Berichte und Anfragen

Ausschussvorsitzender Hauschild beendet die Sitzung um 14:52 Uhr.